



## Protokoll

Öffentliche Sitzung mit anschließendem nichtöffentlichen Teil	
Lfd. Nr.:	<b>SportA/006/2019</b>
Gremium:	<b>Sport- und Kulturausschuss</b>
Sitzungsort:	<b>Sitzungssaal des Rathauses in Apen</b>
Datum:	<b>04.11.2019</b>
Sitzungsdauer:	<b>18:00 Uhr bis 19:40 Uhr</b>

### Öffentlicher Teil

#### **1 Eröffnung der Sitzung**

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung des Sport- und Kulturausschusses und begrüßt die Anwesenden.

#### **2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Ausschussvorsitzende stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung zu der Sitzung und die Anwesenheit der Ausschussmitglieder fest.

#### **3 Verpflichtung und Pflichtenbelehrung nach § 43 NKomVG**

Verpflichtungen und Pflichtenbelehrungen waren nicht vorzunehmen.

#### **4 Einwohnerfragestunde**

Einwohnerfragen liegen nicht vor.



## **5 Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form für festgestellt erklärt.

## **6 Genehmigung der Niederschrift der vorangegangenen Sitzung**

Die Niederschrift der vorangegangenen Sitzung wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

## **7 Bericht der Verwaltung über wichtige Angelegenheiten**

BAL Rosendahl berichtet aus der Sitzung des Sport- und Kulturausschusses am 05.11.2018 wie folgt:

### **TOP 9 Freibad Hengstforde – Neuanschaffung einer Chloranlage**

Im April 2019 wurde die neue Anlage installiert.

### **TOP 10 Sportförderprogramm – 2019/2020 – Schützenverein Apen**

Dem Schützenverein wurden Sportfördermittel aus dem Sportförderprogramm 2020/2021 bewilligt. Der Schützenverein hat aber um Rückstellung gebeten. Siehe hierzu TOP 12 der heutigen Sitzung.

### **TOP 11 Sportstättenverwaltungsprogramm**

Das Sportstättenverwaltungsprogramm wurde inzwischen eingerichtet. Es sind drei ehrenamtlichen Hallenkoordinatoren aus den Reihen der Sportvereine benannt worden. Über das Sportstättenverwaltungsprogramm - [www.apen.hallenzeiten.de](http://www.apen.hallenzeiten.de) - können die Vereine oder sonstige Nutzer nun die Belegungspläne der Sporthallen einsehen und Hallenzeiten beantragen.

### **TOP 16 Anfragen und Mitteilung**

Der Aper Brückenbauer wurde am 09.11.2018 an die Eheleute Marianne und Fritz Eilers im Rahmen einer Feierstunde in der Hengstforder Mühle verliehen.

Die Oldenburgische Landschaft hat im Juni/Juli frühzeitliche Funde aus der Gemeinde Apen in der Volksbank Apen ausgestellt.

Weiter teilt BAL Rosendahl mit, dass dem Förderverein der Grundschule Apen die Sporthalle Apen für die Durchführung der Fahrradbörse zur Verfügung gestellt wird.

Gewerbliche Anbieter werden ausgeschlossen und die Halle wird durch den Verein selber ausgelegt und nicht mehr wie bisher durch den Bauhof.

Dem TV Apen wurde im Rahmen der gemeindlichen Sportförderung für die Anschaffung eines Rasentraktors ein Zuschuss in Höhe von 995,00 € ausgezahlt.

Beim Sportplatz bei der IGS in Augustfehn wurde der Bonanzazaun verlängert, der Abstoßbalken Kugelstoßen erneuert und die Laufbahn gereinigt. Es soll noch neues Material für die Laufbahn durch den Bauhof aufgebracht werden. Dieses wird jedoch aufgrund der Witterung erst zum Frühjahr 2020 erfolgen können.

## **8 Kinderbecken Freibad Hengstforde - Sanierung im Rahmen der Gewährleistung Vorlage: MV/179/2019**

BAL Rosendahl erläutert die Beschlussvorlage und bittet den Sachverständigen, Herrn Okrusch zu den Schäden am Kinderbecken Stellung zu nehmen.

Nach Auffassung von Herrn Okrusch wurden die Fliesenarbeiten seiner Zeit nicht fachgerecht ausgeführt. Die Dehnungsfugen sind zum Großteil mit Fugenmörtel und Fliesenkleber verfüllt. Aufgrund dessen wiesen die Fliesen bei einer Begehung im April diesen Jahres Risse und Abplatzungen auf, die eine Verletzungsgefahr für die Nutzer des Beckens darstellten. Er hat daraufhin die Schließung des Beckens empfohlen.

BAL Rosendahl führt aus, dass die Fa. Lepping aufgrund des Sachverständigengutachtens eingelenkt und umgehend eine Notreparatur des Beckens durchgeführt hat, die von Herrn Okrusch begleitet wurde. Aufgrund dessen konnte das Kinderbecken in der Saison 2019 doch genutzt werden. Der Umfang der notwendigen Sanierung sollte nach Saisonende im September 2019 bei einem Ortstermin festgestellt werden. Zu diesem Ortstermin hat die Fa. Lepping einen weiteren Gutachter hinzugezogen. Auch dieser hat festgestellt, dass die Bewegungsfugen in ihrer Funktionsfähigkeit eingeschränkt sind. Weiter hat er in seinem Gutachten Hohllagen in der Überlaufzone dokumentiert. Es wird empfohlen, die Hohllagen zu beseitigen und die Bewegungsfugen auf Freigängigkeit zu überprüfen und sach- und fachgerecht zu erneuern. Die Arbeiten sollten nach der anstehenden Winterperiode, vor Saisonöffnung 2020 durchgeführt werden. Weiter hat die Fa. Lepping eine Verlängerung der Gewährleistung um weitere 4 Jahre angeboten.

Aus der Mitte des Ausschusses wird darum gebeten, die Interessen der Gemeinde Apen weiterhin zu vertreten und nach Möglichkeit einen finanziellen Schaden abzuwenden.

## **9 Jubiläum Freibad Vorlage: VO/588/2019**

Seitens der Verwaltung wird die Beschlussvorlage erläutert.

Es ist ein besonderes Jubiläum, das unser Freibad Hengstforde im nächsten Jahr feiert. Durch die Erneuerung des Spielplatzes und die Anschaffung von Sonnenliegen soll die Attraktivität des Bades weiter gesteigert werden.

**einstimmig beschlossen**  
**Beschlussvorschlag:**

Das Freibadjubiläum wird im Rahmen einer Veranstaltungsreihe mit den genannten Veranstaltungen gefeiert. Hierfür sind Haushaltsmittel in Höhe von 20.000 € bereit zu stellen. Der Spielplatz im Freibad wird mit neuen Spielgeräten ausgestattet und es werden neue Sonnenliegen angeschafft. Hierfür sind Haushaltsmittel in Höhe von 40.000 € bereit zu stellen.

Die von der Verwaltung vorgestellten Ideen aus der Arbeitsgruppe werden durch den Ausschuss begrüßt.

## **10 Neubau einer Gymnastikhalle - Antrag des TV Apen** **Vorlage: VO/586/2019**

Seitens der Verwaltung wird die Beschlussvorlage erläutert.

AM Albrecht kann grundsätzlich das Engagement des TV Apen unterstützen. Ihm fehlt aber ein Gesamtkonzept, wie in Zukunft mit der Sportförderung verfahren werden soll. Andere Vereine haben auch Bedarf. Hier sollten sich die Vereine zusammensetzen und einen gemeinsamen Bedarf bzw. ein Konzept entwickeln. Er möchte daher keinen Beschluss fassen. RM Martens führt aus, dass dieses Projekt nur mit einer Förderung aus den VW-Millionen möglich ist. Bei einem Förderantrag durch den TV Apen wäre der Fördersatz wesentlich geringer (30%) als bei einer Beantragung durch die Gemeinde Apen (70%). Seiner Meinung nach ist die Belastung für die Gemeinde Apen, laut Kostenschätzung des Vereins, für ein solches Projekt gering. Er hält es für eine gute Möglichkeit die Sporthalle Apen zu sanieren und Räume für weitere Sportangebote zu schaffen. Der Förderantrag sollte seitens der Verwaltung gestellt werden.

Auch AM Schmidt kann den von der Verwaltung vorgeschlagenen Beschluss so nicht mittragen. Andere Vereine haben auch Bedarfe. So möchte z.B. der TuS „Vorwärts“ ein neues Umkleidegebäude und in Apen ist ein Haus der Vereine geplant. Auch er spricht sich dafür aus, dass ein Gesamtkonzept erarbeitet wird.

AM Bruns ist der Meinung, dass die Priorität auf der Instandhaltung der gemeindlichen Sporthallen liegen sollten. In den letzten Jahren gab es hier viele Kritikpunkte. Es sollte auch der Sanierungsbedarf an den anderen Sporthallen ermittelt werden.

Weiter merkt AM Bruns an, dass es in der Sporthalle Godensholt am Vormittag noch freie Hallenkapazitäten gibt und diese genutzt werden sollten. Die Fahrtstrecke ist seiner Meinung nach durchaus zumutbar.

AM Janssen ist derselben Meinung und beantragt den Beschlussvorschlag dahingehend zu ändern, dass der Sanierungsbedarf an allen Sporthallen geprüft wird.

AM Weerts sieht es eher problematisch zusammen mit allen Vereinen ein Gesamtkonzept zu erarbeiten und ist der Meinung, dass der Beschluss so gefasst werden sollte.

Auch RM Scheiwe spricht sich dafür aus, den Beschluss so zu fassen. Entsprechende Förderanträge sollten gestellt werden. Er vertritt die Ansicht, dass im Rahmen des demografischen Wandels für die Senioren ein Sportangebot möglichst wohnortnah angeboten werden sollte.

AM Albrecht sieht die Problematik darin, dass im Frühjahr 2020 ein weiterer Antrag auf Sportförderung vorliegen könnte. Wo soll dann die Priorität gesetzt werden?

AM Schmidt spricht sich nochmals dafür aus ein Konzept mit allen Sportvereinen zu erarbeiten. Weiter sollten freie Hallenzeiten genutzt werden. Auch er hält die Fahrtstrecke Apen – Godensholt für durchaus zumutbar.

AV Harms führt nachmals aus, dass die Sporthalle Apen sanierungsbedürftig ist. Die aufgelegte Förderrichtlinie passt genau zu dem Projekt – Sanierung der Sporthalle Apen und Anbau einer Gymnastikhalle. Es müssen möglichst zeitnah – Frühjahr 2020 - die formellen Voraussetzungen geschaffen werden.

BM Huber beantragt die Beratungsfolge zu ändern. Der Beschluss sollte nicht wie geplant im Gemeinderat gefasst werden sondern im Verwaltungsausschuss. Er macht deutlich, dass der Beschluss in der geänderten Form viel Arbeit für die Verwaltung, speziell für das Bauamt bedeutet. Es müssen die Sanierungsbedarfe aller Sporthallen ermittelt werden. Man sollte allerdings den Versuch unternehmen bis zum Frühjahr 2020 eine Begutachtung der 3 Schulsporthallen in Apen und Augustfehn vorzunehmen und dann möglichst schnell hier wieder darüber beraten. Die sog. VW-Millionen könnten dann vielleicht noch Anfang 2020 beantragt werden.

### **einstimmig beschlossen**

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung erhält den Auftrag zu ermitteln, welche Kriterien für die Fördermittel aus den VW-Millionen (Runderlass L3-52 420) erfüllt werden müssen. Der allgemeine Aufwand auch im Bezug auf des Bestandsgebäude wird ermittelt (Sanierung Dach usw.). Die Ergebnisse sollen in einem Sport- und Kulturausschuss Anfang 2020 beraten werden, um eine Lösung (finanzielle Möglichkeiten) zu erarbeiten. Gegebenenfalls kann dann ein Förderantrag erfolgen. Die Sanierungsbedarfe auch an den anderen gemeindlichen Sportstätten sind zu ermitteln und vorzulegen.

### **11 Antrag der UWG auf Erhöhung der finanzielle Förderung von Sportvereinen (insbes. der Sportgerätebeihilfe) Vorlage: VO/587/2019**

Seitens der Verwaltung wird die Beschlussvorlage erläutert.

AM Janssen begrüßt grundsätzlich eine Anpassung der Sportgerätebeihilfe, beantragt jedoch dies vorerst zurückzustellen und den Fraktionen zu beraten.

Nach Ansicht von RM Scheiwe sollte eine entsprechende Erhöhung um 1,00 € oder 1,50 € pro Mitglied beschlossen werden. Es handelt sich hier um eine vergleichsweise kleine Summe. Für die Feier des Freibadjubiläum sollen 60.000 € bereitgestellt werden.

AM Weerts teilt mit, dass die Sportgerätebeihilfe den Vereinen hilft. Auch wenn es nur vergleichsweise kleine Summen sind. Er spricht sich für eine Erhöhung aus.

BM Huber stellt klar, dass die für das Jubiläum einzustellenden Haushaltsmittel für eine Reihe von Veranstaltungen und für Anschaffungen, die die Attraktivität des Bades steigern vorgesehen sind.

Weiter beantragt er auch hier die Beratungsfolge zu ändern und den Beschluss im Verwaltungsausschuss zu fassen.

Auch AM Albrecht stimmt einer Erhöhung der Sportgerätebeihilfe zu.

RM Scheiwe beantragt, die Sportgerätebeihilfe für alle Mitglieder jeweils um 1,00 € zu erhöhen.

AM Janssen ist weiterhin der Meinung, dass dies in den Fraktionen beraten werden sollte.

AM Schmidt schlägt vor, den Beschlussvorschlag so zu fassen, dass die Sportgerätebeihilfe um jeweils 1,00 € für Jugendliche und 1,00 € für Erwachsene erhöht wird. In den Fraktionen sollte grundsätzlich über eine Anpassung der Sportförderrichtlinie beraten werden.

### **einstimmig beschlossen**

#### **Beschlussvorschlag:**

Den Fraktionen wird die Sportförderrichtlinie der Gemeinde Apen zur Verfügung gestellt, um diese entsprechend zu überarbeiten. Im folgenden Sport- und Kulturausschuss soll darüber beraten werden.

## **12 Sportförderprogramm 2020 - Schützenverein Apen Vorlage: MV/182/2019**

Seitens der Verwaltung wird die Mitteilungsvorlage erläutert.

## **13 Anfragen und Mitteilungen**

Anfragen und Mitteilungen liegen nicht vor.

## **14 Einwohnerfragestunde**

Aus den Reihen der Zuschauer wird angemerkt, dass die Förderrichtlinie von den Ausschussmitgliedern nicht verstanden wurde. Es bietet sich hier eine einmalige Gelegenheit, die Sporthalle zu sanieren und den Anbau einer Gymnastikhalle zu verwirklichen und dass mit nur sehr geringen Eigenmitteln. Wenn ein Verein Engagement zeigt sollte das auch gewürdigt werden. Rücklagen die der TV Apen seit Jahren für den Anbau oder den Bau einer Gymnastikhalle gebildet hat werden als Eigenmittel des Vereins in das Projekt fließen. Das andere Vereine keine Anträge stellen kann dem TV Apen nicht angelastet werden.

Weiter wäre eine bessere Kommunikation zwischen der Verwaltung und den Nutzern (Schule, Verein) der Sporthalle Apen wünschenswert.

Der TV Apen wäre nicht der alleinige Nutznießer einer solchen Gymnastikhalle. Auch die Schule und der Kindergarten könnten diese nutzen.

Der 2. Vorsitzende des Schwimmvereins Hellas merkt an, dass auch der Schwimmverein im nächsten Jahr sein 50jähriges Bestehen feiert und sich gerne bei den Jubiläumsfeierlichkeiten im Freibad beteiligen würde.

Weiter wird aus den Reihen der Zuschauer der Wunsch geäußert, für das Freibad eine entsprechende Überdachung anzuschaffen, damit das Bad auch in den Wintermonaten genutzt werden kann.

## **15 Schließen der öffentlichen Sitzung**

Der Ausschussvorsitzende schließt die öffentliche Sitzung.